



138] Schreibkästchen in Ebenholz mit Ornamenten aus Silber und Gold, 16. Jahrhundert; aus der Sammlung des Freiherrn Anf. von Rothschild in Wien.

Gegenstände, der nicht schon von Natur oder durch die Bleiche weiß ist, diese Farbe geben wollen, so müssen wir ihn mit einer Pigmentkruste überziehen, welche weder die Naturfarbe des struktiven Stoffes, noch dessen Poren, Adern etc. durchscheinen läßt. Dagegen lassen sich die meisten vegetabilischen und animalischen Stoffe ohne eigentliche Deckfarbe schwarz beizen. Hält man dies mit dem zusammen, was oben (S. 65) über den Werth der natürlichen Zeichnung gesagt worden ist, so leuchtet ein, daß Weiß als *applicirte* Farbengebung namentlich bei Geweben und Holz eine viel geringere Anwendbarkeit besitzt als Schwarz. Die weißlackirten Thüren und Möbel des 18. und 19. Jahrhunderts stellen nur eine von den vielen Abirrungen dar, welche mit dem Verlassen der Natürlichkeit so leicht zum System werden.

*Grün* beherrscht zwar als obligate Farbe ein sehr kleines Gebiet; für gewöhnliche Verhältnisse nur durch die Pflanzen, welche wir im Zimmer hegen, da wohl wenige von uns in der Lage sind, echte Malachitvasen und wirklich antike Bronzen aufzustellen. Um so mehr ist uns die Farbe wegen ihrer Anklänge an Wald und Flur ein Bedürfnis und wird daher fast an allen Stoffen, welche fremde Farbengebungen fordern oder ertragen, gern mitgetheilt. Es ist aber zunächst hervorzuheben, daß für breitere Anlagen die sogenannten »giftgrünen«, sowie die dunkleren Nuancen mit blaulichem Charakter fast ganz ausgeschlossen sind. Für Textilstoffe, für Tapeten und Maueranstriche kommen hauptsächlich die gelblichen fast- und olivgrünen Töne in Betracht, für die Keramik jene eigenthümlich kraftvoll leuchtende Färbung unserer altdeutschen Oefen. Blaugrüne Seidenvorhänge erhalten unter dem Einflusse der Sonnenstrahlen sehr bald eine wohlthuende Färbung; der dekorative Effekt wird erhöht, indem der Stoff die Fähigkeit annimmt, auch andere als blaugrüne, namentlich rothe und gelbe Strahlen zu reflektiren. Nicht alle in der Landschaft